

Gestaltungsraum Deutschunterricht

Literatur – Kultur – Sprache

Herausgegeben

von

Dieter Wrobel, Tilman von Brand
und Markus Engels



Schneider Verlag Hohengehren GmbH

Inhalt

Dieter Wrobel, Tilman von Brand und Markus Engels

Gestaltungsraum Deutschunterricht: Literatur – Kultur – Sprache

Vorwort.....11

I Didaktik denken: Zum Verhältnis von Kultur(en) und Kompetenz(en)

Kaspar H. Spinner

Über die Grenzen der Kompetenzorientierung im Literaturunterricht.....17

Jürgen Baumann

Lernen und Lehren im Deutschunterricht

Didaktisch motivierte Blickwechsel – jetzt.....23

Juliane Köster

Glanz und Elend der „Königsdisziplin“ – Der Interpretationsaufsatz wird 6531

Thomas Zabka

Kann eine literaturgeschichtliche Interpretation
dem einzelnen Text gerecht werden?

Überlegungen zum Abituraufsatz mit einem Blick
auf die Frage der Deutungsoriginalität.....41

Wolfgang Braungart

(Deutsch-)Unterricht zwischen Sozialpädagogik
und literarisch-kulturellem Bildungsanspruch

Mit einer Interpretationsskizze zu Stefan Georges Gedicht *Das Wort* 51

Gerhard Rupp

„Those who understand, teach“ (Shulman)

Fachliches Wissen als relevante Teilkompetenz

des Professionshandelns von Literaturlehrer/innen59

Marion Bönninghausen und Philipp Kamps

„Kunst, also das kommt, wenn du dich inspirieren lässt.“

Perspektiven einer phänomenologisch akzentuierten Theaterdidaktik67

Ulf Abraham

Ist literarisches Schreiben „Produktionsorientierung“?

Schreiben im Literatur- und Literatur im Schreibunterricht:

spannende Verhältnisse.....77

Helmuth Feilke

„Zeigen ist mehr als Sein“

Beobachtungen zu Gesten, Verstehen & Lernen.....85

Albert Bremerich-Vos

Adaptives Lehren im Literaturunterricht?95

Karlheinz Fingerhut

Kompetenzorientierter Kübelreiter

Über die Anpassung literarischer Kanontexte an Lernkontexte105

„Naturwissenschaften und Literatur – ein Gegensatz?“

Reinhard Jirgl

Erinnerung an ein Hornberger Schießen

Kurzvortrag zum Thema im Rahmen der gleichnamigen Veranstaltung

im Brecht-Forum Berlin am 12. Februar 2015 119

II Didaktik begründen: Zum Verhältnis von Gegenständen und Lernprozessen

Hermann Cölfen

Buchbesprechungen: Selbstdarstellung,

Clubnachrichten oder Einladung zur Lektüre?

Ein Plädoyer für eine möglicherweise hilfreiche Textsorte129

Irmgard Nickel-Bacon

Familienbilder – Genderorientierungen durch Sympathie lenkung

im kinderliterarischen Diskurs137

Bettina Oeste

Komik und Humor als Gegenstand des Deutschunterrichts?149

<i>Doris Tophinke</i> Minimalismus als Konzept: Schrift-Bild-Konstruktionen im Graffiti	161
<i>Jörg Wesche</i> Geflügelte Worte Der Klang des Literaturvogels als Anregung für den fächerverbindenden Unterricht	173
<i>Ulrike Preußner</i> Zwischen Epiphanie und der Verwirrung der Gefühle <i>Die Entdeckung der Currywurst</i> von Uwe Timm und Isabel Kreitz	189
<i>Peter Bekes</i> Nach Frisch und Dürrenmatt: Kurzprosa von Botho Strauß und Brigitte Kronauer im Unterricht	201
<i>Bettina Noack</i> Linguistik im Literaturunterricht 2.0 Am Beispiel von Botho Strauß' <i>Mikado</i>	219
<i>Astrid Müller</i> Interpunktionen interpretieren Jürgs Roman <i>Abschied von den Feinden</i>	227
<i>Klaus-Michael Bogdal</i> Abenteuerliche, Abgebrühte, Ausgebrannte – 1945: Narrative eines historischen Epochenumbruchs.....	235
<i>Rolf Parr</i> Die <i>AutorenEdition</i> bei Bertelsmann Ein ‚volkspädagogisches‘ Verlagsexperiment und seine ‚didaktische‘ Umsetzung	249
<i>Barbara Schubert-Felmy</i> Die Fernsehserie <i>Wege übers Land</i> von Helmut Sakowski – ein herausragender Erinnerungsraum der DDR-Literatur.....	257
<i>Achim Geisenhanslüke</i> Politik der Wahrheit – Foucault, die Kritik und die Aufklärung	271
<i>Werner Jung und Liane Schüller</i> „Mehr Wissen, mehr Kontrolle, mehr Macht“ – Anmerkungen zu Literatur und Überwachung	281
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren.....	295